

**Ich ermächtige die Kinderhilfe  
KAKADU e.V. bis auf Widerruf den  
monatlichen Projektpatenschaftsbetrag  
in Höhe von**

**EUR..... von meinem**

**Konto:.....**

**Bank :.....**

**Bankleitzahl.....  
abzubuchen.**

**Ort, Datum:.....**

**Unterschrift:.....**

Für Fragen stehen wir Ihnen gerne mit Wort  
oder Bild zur Verfügung.

**Auch für einmalige Spenden auf das  
unten angegebene Konto danken wir  
Ihnen sehr herzlich!**

Für Spenden bis 200€ gilt der  
Überweisungsträger oder die Kopie des  
Kontoauszuges als Spendenquittung. Auf  
Wunsch erhalten Sie eine Spendenquittung von  
unserer Schatzmeisterin.

**Stichwort „Geburtshaus Togo“**

**Raiffeisenbank Passau Nord  
BLZ: 740 627 86  
Kontonummer: 182 463 5**

**Hier finde ich KAKADU e.V.:**

**Kinderhilfe KAKADU e.V.:**

Gionstr. 36 a, 94036 Passau

**Bitte schicken Sie Ihr ausgefülltes Formular  
an:**

Christa Kleinbub-Dunkl  
Waldstr.17  
**69245 Bammental**  
tel. 06223/46584  
e-mail:  
fam.dunkl@t-online.de

**oder an:**

Andrea Barz-Reimitz  
Joh.-Seb.-Bach Str. 51  
**69245 Bammental**  
Tel: 06223-40811  
eMail:  
andrea.barz-reimitz@kinderhilfe-kakadu.de

[www.kinderhilfe-kakadu.de](http://www.kinderhilfe-kakadu.de)

**Kinderhilfe  
KAKADU e.V.**



**Wasser und Strom für ein  
Geburtshaus in Togo**



## Worum geht es?

### **Das Geburtshaus in Alédjo-Kadara in Togo braucht fließendes Wasser und elektrischen Strom**

Im Dorf Alédjo, im Norden Togos, gibt es ein „Geburtshaus“, das „Maternité,“ Es ist ein einfaches Haus mit einpaar Betten, in dem 2 ausgebildete Hebammen arbeiten.

Monatlich werden ca. 7-10 Kinder in diesem Geburtshaus geboren .Es ist primitiv ausgestattet und es gibt weder fließendes Wasser noch Strom. Die Geburten in der Nacht müssen im Schein von Petroleumlampen durchgeführt werden.

Die Schwangeren müssen zur Geburt sogar je einen Eimer Wasser mitbringen.

Die Mütter aus der gesamten Region kommen hierher zur Entbindung, da das nächste Krankenhaus weit entfernt ist und für viele nicht bezahlbar.

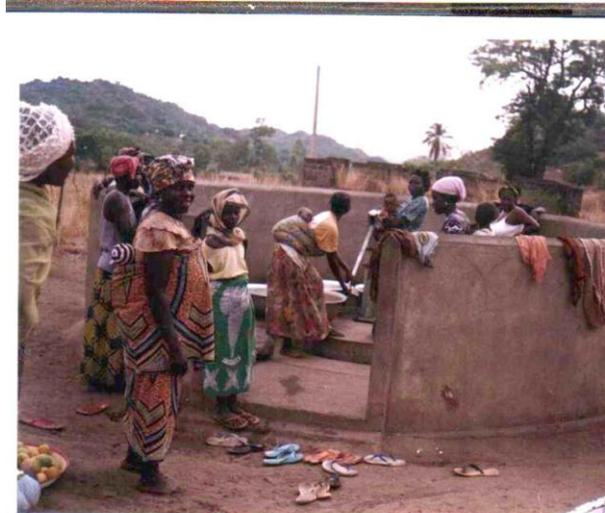
**Es gibt einen Brunnen ca. 150 m vom Haus entfernt. Zu diesem Brunnen soll ein Wasserturm und eine elektrische Pumpe gebaut werden, um das Geburtshaus und das Dorf direkt mit fließendem Wasser zu versorgen. Für die Pumpe müssen Leitungen verlegt werden zum ca. 1 km entfernt liegenden Stromanschluss.**

**Um dies zu realisieren werden ca.10 000€ benötigt**

## Deshalb bitten wir um Ihre Spende, denn:

**Aufgrund von Armut, Mangelernährung und mangelhafter medizinischer Versorgung sowie schwieriger hygienischer Bedingungen, wie eben auch in diesem Geburtshaus, ist die Sterblichkeit von Schwangeren, Gebärenden und Säuglingen in Afrika so hoch wie nirgendwo auf der Welt.**

Der Pfarrer der Gemeinde, Père Ouradej, ist Ansprechpartner und Bürge für das Projekt. Auch Abt Boniface des nahe gelegenen Benediktinerklosters „L’incarnation“ d’Agbang, wird das Projekt mitbetreuen



## Was kann ich tun?

Ich möchte ab .....die Arbeit von „KAKADU e.V. in Togo monatlich mit einem Betrag von

€..... unterstützen  
(Mindestbetrag 10 Euro)

Name.....

Straße,.....

PLZ, .....

Wohnort:.....

Telefon:.....